

204894-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Umweltaudit – Berlin TXL - DGNB Auditor LPH 5-9 Gebäude E1

OJ S 59/2026 25/03/2026

Wettbewerbsbekanntmachung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Tegel Projekt GmbH

E-Mail: vergabestelle@igecon.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Berlin TXL - DGNB Auditor LPH 5-9 Gebäude E1

Beschreibung: Gesucht wird ein qualifizierter DGNB-Auditor für die Durchführung des Auditierungsprozesses in den Leistungsphasen 5 bis 9, um die gewünschte DBNG-Zertifizierung Gold für das Gebäude E1 zu erhalten. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Der Auftraggeber behält sich eine weitere Modifizierung der Leistungsbeschreibung im Fortschritt des Verhandlungsverfahrens vor.

Kennung des Verfahrens: db4a08ad-efc8-4252-ac12-e726d911e24d

Interne Kennung: 006_018_03_0003_0009

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90714000 Umweltaudit

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13405

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß Formblatt

Wirt124 EU Erklärung Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Berlin TXL - DGNB Auditor LPH 5-9 Gebäude E1

Beschreibung: Gesucht wird ein qualifizierter DGNB-Auditor für die Durchführung des Auditierungsprozesses in den Leistungsphasen 5 bis 9, um die gewünschte DBNG-Zertifizierung Gold für das Gebäude E1 zu erhalten. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Der Auftraggeber behält sich eine weitere Modifizierung der Leistungsbeschreibung im Fortschritt des Verhandlungsverfahrens vor.
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90714000 Umweltaudit

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90714000 Umweltaudit

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13405

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsformblatt II.1.: Erklärung über den spezifischen, durchschnittlichen Jahresumsatz für die DGNB-Zertifizierung im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre: Die Mindestanforderung für den spezifischen durchschnittlichen Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) beträgt 130.000 € netto/ Jahr für DGNB-/BNB-Zertifizierungen, davon maximal 50 % BNB-Zertifizierungen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsformblatt II.2.: Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung Als Mindestanforderung an die Eignung und für die Berücksichtigung im weiteren Vergabeverfahren gelten folgende Anforderungen an die Versicherungsbedingungen: Die Deckungssummen für Personenschäden sowie Sach- und Vermögensschäden dieser Versicherung müssen mindestens betragen: a) für Personenschäden 1,0 Mio. EUR b) für sonstige Schäden 0,3 Mio. EUR (Sach- und Vermögensschäden) je Schadensereignis und einer Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres mit mindestens dem Zweifachen der Deckungssummen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsformblatt III.1.: bis zu zwei Unternehmensreferenzen (Eignung) • Nachweis von Referenzen mit Gesamtbaukosten (KGR 200-600, DIN 276) $\geq$ 15 Mio. € brutto • Nachweis von Referenzen für einen öffentlichen AG • Nachweis von Referenzen in Projekten mit der Nutzung Bürogebäude oder Forschungsstätten mit Werkstätten Für die Angaben ist die Unterlage V0604_Formblatt_Referenzen.xlsx zu nutzen.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsformblatt III.2.: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter*innen inkl. Geschäftsführung mit entsprechender Qualifikation Als Mindestanforderung gilt eine Anzahl von 2 DGNB-Auditoren oder 1 DGNB-Auditor und 1 BNB-Auditor sowie zusätzlich 2 festangestellte qualifizierte Mitarbeiter*innen für die Bearbeitung der DGNB Unterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Wertungspreis gesamt (Leistungen Zeit- und Pauschalhonorar)

Beschreibung: Wertungspreis gesamt (Leistungen Zeit- und Pauschalhonorar)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation

Beschreibung: Konzept zur Projektorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Persönliche Referenzen Projektleiter*DGNB-Auditor*in)

Beschreibung: Persönliche Referenzen Projektleiter*DGNB-Auditor*in)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Persönliche Referenzen stellv. Projektleiter*in

Beschreibung: Persönliche Referenzen stellv. Projektleiter*in

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/203646>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies

aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Tegel Projekt GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Tegel Projekt GmbH

Registrierungsnummer: SteuerNr:3055551769

Postanschrift: Tegel Projekt GmbH Urban Tech Republic, Gebäude V Flughafen Tegel 1
Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13405

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: IGECON Project GmbH

E-Mail: vergabestelle@igecon.de

Telefon: 03063926519

Internetadresse: <https://tegelprojekt.de/>

Profil des Erwerbers: <https://tegelprojekt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: IGECON Project GmbH

Registrierungsnummer: HRB:26881

Abteilung: Technisches Vergabemanagement

Postanschrift: Am Studio 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12489

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Technisches Vergabemanagement

E-Mail: vergabestelle@igecon.de

Telefon: 03063926519

Internetadresse: <http://igecon.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: t:03090138316

Abteilung: Geschäftsstelle

Postanschrift: Vergabekammer des Landes Berlin Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: 03090138316
Fax: 03090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

0fc69745-7fd0-4666-baf4-c638d2a8bd6e-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Anpassung des Eignungsformblattes unter III.1. der besseren Bewertung einer abgeschlossenen Zertifizierung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Anpassung des Eignungsformblattes unter III.1. der besseren Bewertung einer abgeschlossenen Zertifizierung

Änderung der Auftragsunterlagen am: 24/03/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 23a3023e-aaef-43df-895b-75724f06f104 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/03/2026 14:57:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 204894-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 59/2026
Datum der Veröffentlichung: 25/03/2026